



## AUGUSTIN HADELICH

### Violine

*“Der Mann mit dem vielleicht schönsten Geigenton...”*

Fono Forum

Augustin Hadelich hat sich als einer der großen Geiger seiner Generation etabliert. Er konzertiert mit allen bedeutenden amerikanischen Orchestern und auch bei seinen immer zahlreicher werdenden Auftritten in Großbritannien, Europa und Fernost eilt ihm ein phänomenaler Ruf voraus. Kritiken loben seine überragende Technik, die Poesie und Sensibilität seines Spiels und seinen hinreißenden Ton.

Ein besonderer Höhepunkt der Spielzeit 2017/2018 ist seine Rückkehr zum Boston Symphony Orchestra, mit dem er unter Thomas Adès das Violinkonzert von Ligeti spielen wird. Im Rahmen der Aufführung bringt er als US-Premiere die von Adès geschriebene neue Kadenz zu Gehör. Darüber hinaus ist er Solist beim San Francisco Symphony sowie bei den Sinfonieorchestern von Atlanta, Detroit, Fort Worth, Houston, Indianapolis, Pittsburgh, Seattle und St Louis. Außerhalb der Vereinigten Staaten führen ihn Engagements zum Seoul Philharmonic Orchestra, Polish National Radio Symphony Katowice, Royal Scottish National Orchestra, The Hallé Orchestra, Münchner Kammerorchester und Orquesta Sinfónica de Castilla y León.

Zu seinen jüngst zurückliegenden Engagements gehören Konzerte mit dem BBC Philharmonic, BBC Symphony Orchestra, London Philharmonic Orchestra, Concertgebouw Orchestra Amsterdam, Netherlands Philharmonic Orchestra, Danish National Symphony Orchestra, Finnish Radio Symphony Orchestra, Philharmonisches Staatsorchester Hamburg, Münchner Philharmoniker, Luzerner Sinfonieorchester, Mozarteumorchester Salzburg, São Paulo Symphony, NHK Symphony Orchestra Tokyo, Hong Kong Philharmonic Orchestra sowie den Rundfunkorchestern in Frankfurt, Köln, Saarbrücken und Stuttgart.

Augustin Hadelich wurde 2016 für seine Aufnahme des Violinkonzerts „L'Arbre des songes“ von Dutilleux mit einem Grammy Award in der Kategorie „Best Classical Instrumental Solo“ ausgezeichnet. In seinem aktuellen CD-Projekt widmet er sich Niccolò Paganini. Eine Komplett einspielung der 24 Capricen wird im Frühjahr 2018 bei Warner Classics erscheinen.

Ein bedeutender Karrieresprung gelang Hadelich 2006 mit dem Gewinn der Goldmedaille beim Internationalen Violinwettbewerb von Indianapolis. Ab da folgte eine bedeutende Auszeichnung auf die andere: 2009 erhielt er in New York den prestigeträchtigen "Avery Fisher Career Grant". 2011 wurde er mit einem Fellowship des Borletti-Buitoni Trust, 2012 mit dem „Martin E. Segal Award“ des Lincoln Center geehrt. 2015 gewann Hadelich den erstmalig ausgelobten Warner Music Prize, 2016 folgte der Grammy Award. Im Dezember 2017 wird ihm in Großbritannien die Ehrendoktorwürde der University of Exeter verliehen.

Augustin Hadelich, heute amerikanischer Staatsbürger, wurde 1984 als Sohn deutscher Eltern in Italien geboren. Er studierte bei Joel Smirnoff an der New Yorker Juilliard School und beendete seine Ausbildung mit einem Artist Diploma. Er spielt auf der "Ex-Kiesewetter" Stradivari von 1723, einer Leihgabe von Clement und Karen Arrison durch die Stradivari Society in Chicago.

**SAISON 2017/2018 - WIR ÜBERARBEITEN UNSERE BIOGRAPHIEN REGELMÄSSIG. BITTE VERWENDEN SIE KEIN FRÜHER DATIERTES MATERIAL.**